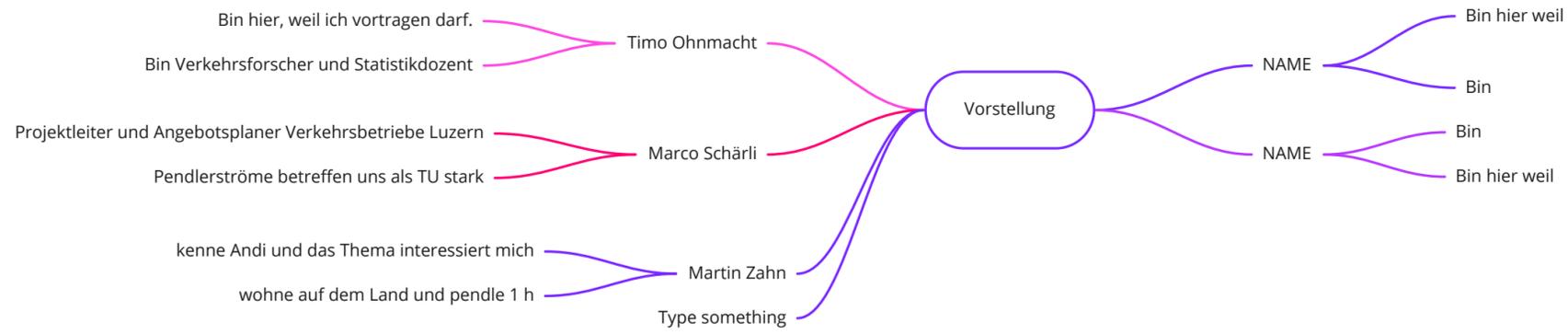


# Vorstellung

5 min: kurze Vorstellungsrunde



# Schritt 1: Erlebnisse

10 min: Brainstorming  
Welche Erlebnisse habt  
ihr mit Co-Working und  
Work at Home oder  
vergleichbaren Formen  
gemacht?



## Schritt 2: Hemmnisse

20 min: Was hält euch von der Nutzung von Co-Working und Work at home ab? Was macht es emotional mit euch?

Auf die Zettel könnt ihr eure Punkte aufschreiben.

Wenn ihr mehr Platz braucht: Canvas vergrößern, und Postits findet ihr in der Leiste links.

### MAD

WHAT MADE ME MAD?

- immer andere Leute
- keines in der Nähe
- müsste selber zahlen

### SAD

WHAT MADE ME SAD?

- Randarbeitszeit, Samstag und Sonntag

### GLAD

WHAT MADE ME GLAD?

- dynamisches Umfeld
- coole Typen
- Gleichgesinnte mit offenem Mindset

CO-WORKING

### MAD

WHAT MADE ME MAD?

- socks on the floor
- ganze Familie Zuhause
- zu geringe Netzwerkbandbreite

### SAD

WHAT MADE ME SAD?

- distraction from work while taking care for the kids
- kein "sozialer" Austausch
- man lebt in einer Bubble (weniger Infos aus anderen Bereichen)
- Trennung Arbeit / Freizeit ist schwieriger

### GLAD

WHAT MADE ME GLAD?

- keine Reisezeit
- no commuting
- weniger Ablenkung (weniger Leute die ins Büro kommen)
- Züge sind leer

WORKING AT HOME

### Schritt 3: Ideen für Verbesserung

15 min: Auf den PostIts könnt ihr eure Ideen beschreiben. Platziert sie dann in der Matrix nach Wichtigkeit und Dringlichkeit.  
Wenn ihr zu einer Idee mehr aufschreiben wollt: Links in der Leiste könnt ihr ein Textfeld einsetzen. Für die Beschreibung einer Idee ist es gut zu überlegen, wer davon welchen Nutzen hat.

